

Busch, Wilhelm: [kennt der Kerl denn keine Gnade] (1870)

1 Kennt der Kerl denn keine Gnade?
2 Soll er uns mit seiner Suade,
3 Durch sein breites Explizieren,
4 Schwadronieren, Disputieren,
5 Soll er uns denn stets genieren
6 Dieser säuselnde Philister,
7 Beim Genuß des edlen Weins?
8 Pump ihn an, und plötzlich ist er
9 Kurz und bündig wie Glock eins.

(Textopus: [kennt der Kerl denn keine Gnade]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37235>)